



## Einbauvorschlag zum DVB-C-Tuner

Liebe ReelBox Freunde,

im Laufe der Zeit sind uns immer wieder interessante Einbauvarianten der DVB-C-Tuner begegnet, die sicher zum Ziel hatten, die Tuner fest in das Gerät einzubauen.

Der von uns empfohlene Einbauvorschlag bezweckt zwei Funktionen. Zum einen sind durch den so ausgeführten Einbau die Tuner fest eingebaut und gleichzeitig verbessern wir damit das EMV-Verhalten maßgeblich. Das erreichen wir dadurch, indem wir die in den NetCeiver gesteckten Tuner mit den Tuner-Rückwandblechen fest verschrauben. Am Tuner ist hierfür ein kleines Loch zwischen den Antennenbuchsen vorgesehen. Das Tuner-Rückwandblech muss dazu etwas modifiziert werden.

Zu diesem Zweck wird ein kleines Loch, mit 2,5mm Durchmesser, in das Tuner-Rückwandblech gebohrt. Der dabei entstehende Grad auf der Rückseite des Bleches, bleibt stehen. Der Grad soll die Kontaktgabe zum Tuner-Gehäuse unterstützen. Zur Verschraubung des Bleches mit dem Tuner liegt eine kleine M2 Schraube mit T-6-Antrieb dabei. Für diejenigen, die keinen T-6-Schraubendreher zur Hand haben, bekommt der Schraubenkopf zusätzlich noch einen kleinen Schlitz eingeschliffen. Dadurch kann ein kleiner haushaltsüblicher Schlitzschraubendreher zur Montage benutzt werden. Allerdings ist die Verwendung eines T-6-Schraubendrehers kraft- und formschlüssiger. Bitte Vorsicht beim eindrehen der kleinen Schraube walten lassen, mit gutem Gefühl anziehen, nach fest, kommt lose.

### Noch ein Tipp:

Damit die kleine Schraube beim Einsetzen nicht immer von der Schraubendreher Spitze fällt, empfiehlt es sich, die Schraubendreher Spitze in etwas Fett hoher Viskosität oder, wenn nicht vorhanden, in ein bisschen Klebstoff zu tunken. Die so „angeklebte“ Schraube lässt sich nun sicher ins Ziel führen.

Die von uns angebotenen Tuner werden mit dem vorbereiteten Tuner-Rückwandblech und der modifizierten, kleinen Schraube geliefert.

Dietmar Bräuer, im Mai 2015

